

**Aufruf zur
Demo und
Abschluss-
kundgebung**



**am
04. Februar 2009
in Düsseldorf**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 19.01.2009 haben die Tarifverhandlungen für die Beschäftigten im Landesdienst begonnen. Die dbb tarifunion hat ihre Forderung einer deutlichen Einkommensverbesserung gut begründet. Der Vorsitzende der Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL), Niedersachsens Finanzminister Möllring als auch NRW-Finanzminister Dr. Linssen haben diese Forderung bereits im Vorfeld als nicht bezahlbar und angesichts der aktuellen Finanzlage als unangemessen zurückgewiesen.

Die Übertragung des Abschlusses dieser Tarifverhandlungen auf die Beamten und Versorgungsempfänger in NRW wurden sowohl von Ministerpräsident Dr. Rüttgers als auch Finanzminister Dr. Linssen mehrfach zugesagt.

Es ist deshalb an der Zeit, gemeinsam ein erstes Zeichen zu setzen.

Zeigen wir dem Verhandlungsführer der TdL, den politisch Verantwortlichen in NRW und der Öffentlichkeit, dass die Beschäftigten ihre Forderung ernst meinen und dafür kämpfen. Das gilt sowohl für die Tarifbeschäftigten als auch für die Beamten. Deshalb treffen wir uns am **04. Februar 2009** zu einer zentralen Demonstration mit anschließender Kundgebung in Düsseldorf.

Treffpunkt: **Zollhafen**
Zug: **von dort ab ca. 13 Uhr Protestdemo durch
Düsseldorf zur**
Abschlusskundgebung: **ab ca. 14 Uhr Hofgartenwiese
vor dem Finanzministerium**

Zeigen wir den Arbeitgebern und Dienstherren, dass wir für unsere berechtigte Forderung eintreten. Wir fordern eine gerechte Teilhabe an der allgemeinen Einkommensentwicklung. Darum wollen wir:

- eine lineare Erhöhung der Einkommen um 8 %
- mindestens einen Betrag von 200 Euro pro Monat
- monatlich 120 Euro mehr für Auszubildende sowie eine Übernahme aller Auszubildenden im Bereich der Länder

Alle sind aufgerufen, unsere Forderung nach Kräften zu unterstützen.